

Jahresbericht 2007

Jugendturnen im Turnverein Hittnau

Tja, das letzte Jahr sicher kein ruhiges Jahr, hatte ich rund 350 Stunden für die Jugend – Abteilung eingesetzt. So gab es viele verschiedene Anlässe und es jagte ein Höhenpunkt den anderen.

Ein spezieller Anlass für die Jugendliche war sicher die Teilnahme am Eidgenössischen Turnfest in Frauenfeld sowie die beiden Jubiläumsfeiern. Jetzt aber alles der Reihe nach...

Der erste grosse Höhepunkt hatte sicher die MUKI – Riege mit der Teilnahme an der Turnshow in Zürich. An zwei Aufführungen traten sie als Schneegestöber auf und fanden es Mega Toll. Über zukünftigen Nachwuchs im MUKI turnen kann im momentan auch nicht geklagt werden, wird es doch an drei morgen durchgeführt mit insgesamt 30 Kindern mit ihren Müttern. Vor einem Jahr schrieb ich im Jahresbericht das ich dem MUKI und Kinderturnen mehr widmen möchte. Aber es ist natürlich alles anders gekommen als geplant und so kamen die beiden jüngsten Riegen wieder zu kurz. Da 8 Kinder den Übertritt vom Kinderturnen in die nächst höhere Riegen gewagt haben, muss das Turnen auch ohne das ich einmal vorbei schaute super geleitet worden sein. Besten Dank.

Bei den Mädchen und Knaben begann das Wettkampfsjahr wie immer mit dem Fitness – Cup, diesmal fand er in Hinwil statt. Wo wir mit je zwei Mannschaften gestartet sind. Die Mädchen erreichten den 5. und 16. Schlussrang und die Knaben erreichten den 6. und 10. Schlussrang. Dazu kamen noch je 1 Auszeichnung bei den Mädchen und Knaben.

Am 13. Mai konnten die Jugendliche in Rikon am Jugendsporttag das Gelernte, im Wettkampf in gute Resultate umsetzen. Nahmen doch 46 Mädchen und 28 Knaben daran teil. Sie konnten im Einzel Wettkampf 3 Medallien und 20 Auszeichnungen nach Hause holen. Vor dem Mittagessen konnte die Barrengruppe ihre Vorführung, die sie den ganzen Winter durch einstudiert haben zum zweiten Mal zeigen und dabei erhielten sie die Note 8.0. Am Nachmittag kamen dann die Spiele wie Ringschnappball, Linienball und Zentralkorbball zur Anwendung, wo diverse Gruppensiege erreicht wurden. Zum Abschluss konnten die Knaben in der Pendelstafette sogar den Sieg holen. Ich möchte mich auch noch bei all den Eltern die am Morgen als Kampfrichter im Einsatz standen herzlich bedanken.

5 Tage später am 17. Mai kam auch schon der nächste Wettkampf. Am Auffahrt Donnerstag nahmen Michael Kurth, Wanja Burkhart, Men Bandle, Daniel Ambühler und Fabia Lyner mit den Aktiven Turner an der Leichtathletik Einkampfmeisterschaft teil. Bei Regenschauer konnten doch noch einige gute Resultate erreicht werden. So erreichte Daniel in den folgenden 3 Disziplinen den 3. Platz, 100m – Lauf, 1000m – Lauf und Weitsprung. Daneben erreichten Michael (Speer) und Men (Hochsprung) jeweils den 4. Platz.

Am Sonntag den 17. Juni ging es zum ersten Mal mit der gesamten Jugendabteilung ans Eidgenössische Turnfest nach Frauenfeld. Mit 56 Jugendlichen waren wir von 259 Riegen die 11 grössten Riegen der ganzen Schweiz. Dabei absolvierten wir folgende Wettkampfteile, 1. Teil Pendelstafette / 2. Teil Stufenbarren, Weitsprung, Hindernislauf / 3. Teil Spieltest - Allround, Crosslauf. Somit erreichten wir in der ersten Stärkeklasse den 56. Schlussrang.

Nach den Sommerferien starteten am 8. September 55 Jugendliche am „de schnällschi Hittnauer“ und holten 7 Jahrgangssiege und dazu noch einige zweite und dritte Plätze. Im grossen Final holte Men Bandle den Pokal als de schnällschi Hittnauer.

Ebenfalls am 8. September konnte zum ersten Mal die neue Vereinsfahne dem Publikum präsentiert werden. Die extra dafür einstudierte Gymnastik mit allen Jugendlichen fand bei den Zuschauern gros-

Jahresbericht 2007

Jugendturnen im Turnverein Hittnau

se Begeisterung und so musste sie zweimal gezeigt werden. Im Namen vom Turnverein Hittnau möchten wir allen Sponsoren für die neue Vereinsfahne nochmals herzlich Danken!



An der Circuit Stafette könnten wir wieder zu Haus antreten. Auf der neuen Strecke um den Schlosshügel konnten 4 Medaillen abgeholt werden. So holten die grossen Mädchen den dritten Platz, die kleinen Mädchen und Knaben holten je den zweiten Platz und mittlere Mädchen erreichten sogar den ersten Platz. Die anderen zwei Gruppen verpassten aber nur knapp die Podestplätze.

Als die Circuit Stafette fertig war, konnten wir mit dem Jubiläumsabend starten, der sicher als ein schöner und erlebnisreicher Abend in Erinnerung bleibt. Uns Leiterinnen und Leiter hat es jedenfalls gefallen mit den Jugendlichen das Jubiläum so zu feiern.

Mit dem gemeinsamen Chlausturnen am Freitagabend vom 2. Dezember konnte ein erfolgreiches Turnerjahr abgeschlossen werden.

Bei so vielen Anlässen und Turnstunden leiten, gab es für die rund 24 Leiterinnen und Leiter doch auch in der Organisation noch viel Arbeit. Dennoch konnten Michi, Lukas, Marlis und Angela noch eine Ferienwoche opfern und einen J+S Kurs besuchen, herzliche Gratulation. Somit verfügt der Turnverein insgesamt über 10 anerkannte J+S Leiterinnen und Leiter. Auch die anderen Leiterinnen und Leiter haben sich den verschiedensten Kursen weitergebildet.

In den verschiedenen Leiterteams gab es auch noch einige Änderungen. Bei den grossen Mädchen begann nach den Sommerferien Angela Bosshard mit Leiten. Im Kinderturnen gab es leider noch 3 Rücktritte auf die Sommerferien, mit Andrea Senne konnte eine neue Hauptleiterin und mit Elvira Schwerzmann und Claudia Jakob zwei neue Hilfsleiterinnen gefunden werden. Allen wünsche ich viel spass und erfolg beim Leiten. Bei den kleinen Knaben mussten wir uns von Lukas Heinzer als Leiter trennen mangels Interesse an der Riege.

An dieser Stelle möchte ich allen Leiterinnen und Leitern herzlich danken für ihren jährlichen Einsatz für unsere Jugend. Denn ohne Sie könnten diese Anlässe und Turnstunden nie realisiert werden.

Heinz Weber
Technischer Leiter Jugend

8. Februar 2008